



Pfarrblatt der Pfarre Steinerkirchen/Innbach

4633 Kematen/Innbach

Tel.: 07247/8207; Anthony Echechi: 0650/375 47 96
E-Mail: pfarre.steinerkirchen.innbach@dioezese-linz.at
www.dioezese-linz.at/steinerkirchen-innbach

Ausgabe Nr. 147 - März 2025

Katholische Kirche
in Oberösterreich



**Halleluja, Jesus lebt!
Frohe Ostern!**

Pfarrkaffee
02. März
2025
im Pfarrheim



INHALT

Wort des Pfarrers

Seite 2-3

Adventkranz-segung

Seite 3

Erstkommunion

Seite 4

Kindermette Kindersegnung

Seite 5

Pfarre neu - Zukunftsweg

Seite 6

Jungschar

Seite 7

Kindergarten

Seite 8

Impressum

Seite 8

Caritas- Haussammlung

Seite 9

Reinigungskraft gesucht

Seite 9

Sternsinger

Seite 10

Ministranten

Seite 11

Krippe

Seite 12

Maiandacht in Bubendorf

Seite 12

Kirchenchor

Seite 13

KBW

Seite 13

Einladung Pfarrkaffee

Seite 14

Geburtstage Todesfälle Freude und Dank

Seite 15

Termine

Seite 15 + 16

Wort des Pfarrers

NUR DIE PREDIGT DAUERTE EINE STUNDE UND SIEBEN MINUTEN

Anthony Chidi Echechi
Pfarradministrator



Am Linzer Flughafen war es am 2. Januar sehr kalt und ich war froh, dass ich eine Jacke bei mir hatte. In Frankfurt, wo ich den ganzen Vormittag mit Warten verbrachte, hat es geregnet. Aber in Nigeria habe ich viel geschwitzt. Es war sehr heiß. Nigeria und Österreich sind zwei Welten. Doch die Brücke des Glaubens verbindet. Drei Wochen war ich Anfang dieses Jahres in Nigeria und habe eine Menge Eindrücke mitgenommen. In diesem Bericht möchte ich kurz über zwei Veranstaltungen erzählen. Am Sonntag, den 5. Januar, fuhr ich mit Anthony Alamezie, Pfarrer von Enzenkirchen bei Schärding, nach Saint Anthony's Catholic Parish Inyishi. Unterwegs gab es immer wieder Polizei- und Militärkontrollen. Wir wurden allerdings nie kontrolliert, denn wir hatten unsere Priestergewänder an. Trotzdem mussten wir bei solchen Checkpoints langsamer fahren. In der Pfarre Inyishi feierte der Gemeindepfarrer, Francis Mary Ejike Onyekwere, sein dreißigstes Priesterjubiläum. Unsere Anwesenheit war für ihn eine schöne Überraschung. Er feierte sein Fest nach dem Motto: „Ich will den Herrn allezeit preisen; immer sei sein Lob in meinem Mund.“ (Psalm 34,2). Seine Feier begann mit einer Prozession um 10.20 Uhr. Der Chor, der in Uniform auftrat, sang dabei „Joy to the world, the Lord is come...“, denn es war liturgisch noch die Weihnachtszeit. Pfarrer Francis dankte Gott für die dreißig geschenkten Jahre in seinem Weinberg. „Das heißt nicht, dass ich stark oder heilig bin“, sagte er. „Es ist alles Gottes Gnade.“ Die Kirche war voll. Viele mussten stehen.

Die Festpredigt wurde von Pfar-

rer Moses Anuna gehalten, der ein begnadeter Redner ist. Seine Predigt war nie langweilig, auch wenn sie eine Stunde und sieben Minuten dauerte. Dabei sang er mit den Leuten immer wieder Lieder und erzählte verschiedene Geschichten. Der Priester solle immer von Jesus lernen und immer beim Gebet bleiben, sagte er. Und er fuhr fort: Unzählige Male hat Pfarrer Francis die Menschen gesegnet. Heute wollen wir für ihn beten und ihn segnen. Die Leute standen auf und streckten ihre Hände in Richtung des Jubilars und der Prediger sprach einige Segensworte aus der Heiligen Schrift: „Gesegnet bist du, wenn du heimkehrst, gesegnet bist du, wenn du ausziehst.“ (Deut.28,6), „Kann denn eine Frau ihr Kindlein vergessen, ohne Erbarmen sein gegenüber ihrem leiblichen Sohn? Und selbst wenn sie ihn vergisst: ich vergesse dich nicht.“ (Jesaja 49,15). Der Gottesdienst war noch nicht beendet, als Anthony Alamezie und ich gegen 13.00 Uhr den Ort verließen.

Eine zweite Veranstaltung, die ich ansprechen möchte, war die Priestervollversammlung am Montag, den 6. Januar. Eingeladen hat Erzbischof Lucius Wewers Ugorji aus Anlass des 75-Jahresjubiläums meiner Heimatdiözese Owerri. Verschiedene Gruppierungen in der Diözese wie die Männerbewegung, die Frauenbewegung, die Katholische Jugend und andere feierten an verschiedenen Terminen. An diesem Tag durften alle inkardinierten Priester der Erzdiözese miteinander feiern. Es war eine große Freude, viele Kollegen, die überall auf der Welt verstreut sind, wiederzusehen.



Die Stimmung bei diesem Zusammentreffen brachte der Erzbischof mit einem Psalmwort auf den Punkt: „Siehe, wie gut und wie schön ist es, wenn Brüder miteinander in Eintracht wohnen. Es ist wie ein köstliches Salböl auf den Bart, den Bart des Aaron, das hinfließt auf den Saum seines Gewandes.“ (Ps.133,1-2). Der Erzbischof freute sich, dass die meisten seiner Einladung gefolgt sind. Einige konnten nicht kommen, weil sie gerade eine wichtige Prüfung ablegen mussten oder weil sie gesundheitliche Probleme hatten. Der Erzbischof schaute zurück und bemerkte, dass Gott die Kirche verwendet hat, um viel Dunkelheit zu vertreiben. In Dankbarkeit erinnerte er auch an die Arbeit der europäischen Missionare, als die Diözese Owerri am 15. April 1950 gegründet wurde.



Auch wir wollen unsere Feste feiern, wie sie fallen. Gott möchte mit uns ausgelassen und fröhlich feiern. So heißt es im Buch Jesaja: „An jenem Tag wird der Herr der Heere auf diesem Berg – dem Berg Zion – für alle Völker ein Festmahl geben mit den feinsten Speisen ... mit besten, erlesenen Weinen.“ (Jes. 25,6-7). Unsere Namen stehen auf der Gästeliste Gottes. Besonders in der Fastenzeit wollen wir alles aus dem Weg räumen, was zwischen uns und Gott steht, damit wir bei seinen heiligen Festen seine Güte erfahren dürfen.

*Anthony Chidi Echechi
Pfarradministrator*



Adventkranzsegnung am 30.11.2024

Bei der Adventkranzsegnung am Vorabend zum 1. Adventssonntag gab es heuer eine besonders stimmungsvolle Einstimmung in den Advent.

Ein Schülerchor der Volksschule Kematen mit ca. 30 Kindern trat erstmals auf.

Mit Liedern wie „Zünd ein Licht an“ und „Shalom, du schenkst deinen Frieden“ (mit Lichtertanz) brachten sie „musikalisches Licht“ in die kalte Jahreszeit.

Eine kurz gehaltene Andacht (von Pfarrer Anthony und Regina Huemer), die musikalische Organisation von Kerstin Mitterlehner, instrumentale Begleitung von Katrin und Nora Leitner und natürlich die Kinderstimmen trugen zu einer sehr gelungenen Segensfeier bei!

Die Kirchenbesucher waren sichtlich gerührt und begannen die Adventzeit mit Freude und Licht im Herzen!



*Christina Hofinger
Kinderliturgiegruppe*

EINZIGARTIG UND VEREINT IN JESUS! - Erstkommunion 2025



Die Erstkommunion ist ein besonderer Moment im Leben eines Kindes – ein Fest der Begegnung mit Jesus und der Gemeinschaft der Kirche. In diesem Jahr steht unsere Feier unter dem Motto **„VIELE FARBEN – EIN BOGEN – GOTTES LIEBE VERBINDET!“**, symbolisiert durch den Regenbogen.

Jeder Mensch ist ein Unikat, genau wie jede Farbe des Regenbogens. Gott hat uns mit unterschiedlichen Gaben und Talenten geschaffen. Doch erst zusammen ergeben wir ein strahlendes Ganzes – eine Gemeinschaft, die in Jesu Liebe verbunden ist.

Jesus lädt uns ein, in dieser Vielfalt vereint zu sein.

So wie ein Regenbogen nur durch das Zusammenspiel der Farben leuchtet, so leuchten auch wir, wenn wir in Freundschaft, Nächstenliebe und Glauben miteinander verbunden sind.

Wir freuen uns, mit unseren Erstkommunionkindern dieses Fest des Glaubens zu feiern und sie auf ihrem Weg mit Jesus zu begleiten.

Möge Gottes Segen sie stets erfüllen und ihre Herzen in bunten Farben erstrahlen lassen!



Die Kinder werden sich beim Gottesdienst am 6. April 2025 in der Pfarre vorstellen und bitten um euer aller Unterstützung im Gebet.

links: Jonathan Kovacs, Luca Pumberger

hinten: Ben Putz, Benjamin Grüblbauer, Elisa Brandlmayr, Sebastian Aschl, Leonhard Riedl

vorne: Sebastian Stasiak, Niklas Leitner, Jakob Hiegelsberger, Paul Mallinger, Lennard Hatzmann

charlotte brandstetter

Kindermette 2024

Um das Warten auf das Christkind zu verkürzen, besuchten erfreulicher Weise viele Familien die Kindermette.

Eine große Freude war, dass besonders viele Kinder aktiv dabei waren: Sie übernahmen eine Rolle beim Krippenspiel, zogen als Lichterkind ein oder trugen Fürbitten vor.

Verkleidet als Josef, Maria, Hirte, Schaf, Esel, Engel oder Sternträger spielten sie den Weg nach Betlehem nach.

Von der musikalischen Seite gab es mehrere Highlights:

Akkordeon, Klarinette: Johannes Lehner und Romana Strobl

Hackbrett: Sr. Antonia Maria aus Gaubing

Steirische Harmonika: David Hofmair

Geige: Anna-Sophie Hügelsberger



Herzliches Dankeschön an alle, die zur Gestaltung der Kindermette beigetragen haben!!

Kindersegnung am 2. Februar 2025

„DIE KIRCHE WIRD DURCH DIE EINZIGARTIGKEIT
JEDES EINZELNEN LEBENDIG UND BUNT.“



Etwa 45 Kinder kamen mit ihren Kuscheltieren in die Kirche, um den Segen Gottes zu empfangen. Eine lebendige, bunte Schar erfüllte den Raum mit fröhlicher Energie.

Der Schulchor Offenhausen, in dem auch zahlreiche Kematner Schüler*innen mitwirken, bereicherte die Messe mit seiner musikalischen Darbietung.

*Christina Hofinger
Kinderliturgiegruppe*



Aufbruch zur neuen Pfarre

Seit Oktober 2024 hat sich vieles im Umstrukturierungsprozess getan. Die Bewerbung und Auswahl des Pfarrvorstandes wurden abgeschlossen.

Mitte Dezember wurden von Bischof Dr. Manfred Scheuer folgende Personen ernannt:

**KonsR. Mag. Johannes Blaschek
zum Pfarrer**



**Dipl.PAss. Andreas Hagler
zum Pastoralvorstand**



**Sonja Hummer BSc.
zur Verwaltungsvorständin**



Eine Vorstellung des neuen Pfarrvorstandes findet ihr auf der Dekanatshomepage unter www.dioezese-linz.at/dekanat-gaspoltshofen

Im November trafen sich die Pfarrsekretärinnen und -sekretäre zu einer Info- und Austauschveranstaltung in Attnang-Puchheim. Dabei wurden wichtige Fragen betreffend der Pfarr(gemeinde)sekretariate, der Buchhaltung und der Anstellungen von Vertreter*innen der Diözese beantwortet.

Ebenfalls im November tauschten sich die Fachteams Öffentlichkeitsarbeit aus. Gemeinsam wurde überlegt, wie in der neuen Pfarre Öffentlichkeitsarbeit gelingen kann, welche Medien bespielt werden können. Die derzeitigen Pfarrblätter sollen erhalten bleiben und mit regelmäßigen Berichten von der neuen Pfarre ergänzt werden. Eine gemeinsame Homepage soll den Weg zu den Homepages der einzelnen Pfarrgemeinden erleichtern und eine Terminübersicht enthalten (siehe Dekanatshomepage).

Im Kernteam wurde zwischen Oktober 2024 und Februar 2025 die Startveranstaltung reflektiert, die Bedeutung des Pfarrbüros als Verwaltungseinheit geklärt und die Visionsklausur vorbereitet.

In allen Pfarren, in denen es bisher noch kein Seelsorgeteam gab, wurde mit der Seelsorgeteamentwicklung begonnen. Dabei werden die Pfarren von geschulten Begleiter*innen unterstützt. Bestehende Seelsorgeteams informiere ich über die Änderungen in der Zusammensetzung und Arbeitsweise.

Es freut mich besonders, dass ich hier gute Fortschritte beobachten kann. Ein von Herzen kommendes Danke an alle, die sich bereits zur Mitarbeit in einem Seelsorgeteam entschieden haben.

Am 25. Jänner 2025 fand in Meggenhofen die Visionsklausur statt. Über 100 Mitarbeiter:innen aus den Pfarren und pastoralen Knotenpunkten träumten und visionierten über die zukünftige Pfarre.

So wie sich die Sterndeuter zur Zeit der Geburt Jesu aufmachten, weil sie einen Stern (eine Vision) aufgehen sahen, so machten auch wir uns auf, um unseren Stern (unsere Vision) zu entdecken.

In Gruppen wurde über Themen wie Geschlechtergerechtigkeit, Qualität, kirchliche Gebäude, Liturgie, Spiritualität und Sakramente, Kinder und Jugend, Altenpastoral, Tod & Trauer und vieles mehr diskutiert.



Die Ergebnisse wurden in Visionssätzen und kreativen Plakaten gesammelt.

Die Stimmung war sehr kraftvoll und die Freude am gemeinsamen Tun spürbar.

Mit den Ergebnissen der Visionsklausur werden wir in der kommenden Zeit im Kernteam weiterarbeiten. Konkretisieren wollen wir die Visionen am 15.06.2025 bei der Konzeptklausur – dazu sind alle Mitarbeiter*innen und Interessierten herzlich eingeladen.

Vor uns liegt das Osterfest, wir feiern Tod und Auferstehung Jesu. Auch wenn wir manchmal das Gefühl haben, in den Veränderungen stirbt etwas, so dürfen wir immer wieder durch das Licht der aufgehenden Sonne des Ostermorgens eine Stimmung des Aufbrechens wahrnehmen.

In diesem Sinne wünsche ich euch im Namen des Kernteams und der Dekanatsleitung „Frohe und gesegnete Ostern“

*Andreas Hagler
Projektkoordinator*

Bunt, bunter, Fasching



Im Dezember und Jänner fand die Sternsingeraktion statt. Wir bedanken uns bei Evelyn Kronsteiner für die tolle Organisation und Umsetzung dieser Aktion. Ein Dank gilt auch den Jungscharbegleiterinnen und allen beteiligten Personen, welche bei den Vorbereitungsstunden mithelfen, die Gruppen begleiten, die Sternsinger zum Mittagessen einladen und viele weitere Aufgaben übernehmen. Das größte Lob erhielten aber alle Kinder, welche sich jedes Jahr wieder so fleißig an dieser Aktion beteiligen und sich voller Motivation für eine freiwillige Sache engagieren.

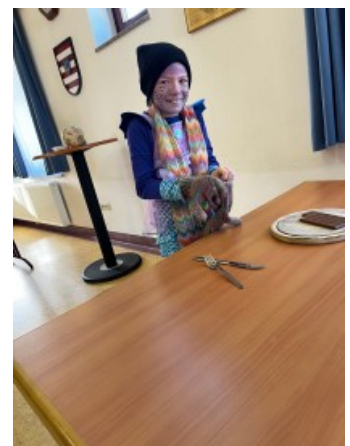
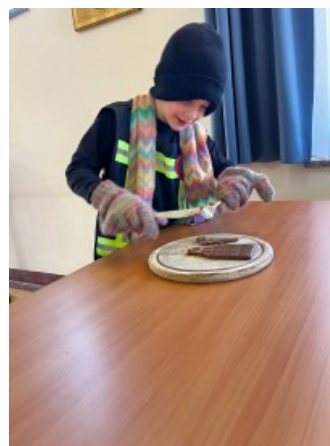
Anfang Februar fand unsere erste Jungscharstunde 2025 statt. Unter dem Motto „Fasching“ kamen alle Kinder und Begleitpersonen in bunten Kostümen zur Faschingsfeier. 25 Jungschar-kinder verbrachten gemeinsam einen lustigen Nachmittag. Somit tummelten sich Prinzessinnen, Ninjas, Meerjungfrauen, Fußballspieler und viele weitere Figuren im Pfarrheim. Unser Spiel „Schokolade schneiden“ kam wie jedes Jahr sehr gut an. Die Kinder waren so motiviert, da sie alle Angst hatten, keine Schokolade mehr abzubekommen. Dieses Spiel hat auf jeden Fall einen Vorteil, und zwar den Zuckerschok ☺.

Auch haben wir kleine Hüte gebastelt, die von den Kindern wunderschön verziert wurden und super als Clownshut geeignet sind.

Am Ende des Nachmittages bekamen dann alle Kinder noch einen sehr leckeren Krapfen von der Bäckerei Seifried. Ein großes Dankeschön dafür!!!

Möchte Ihr Kind ebenfalls bei der Jungschar dabei sein?

Dann einfach bei mir, *Laura Mairinger*, unter 0677/ 62 11 85 18 anrufen!



Verabschiedung in die Babypause - Leitungswechsel im Kindergarten und in der Krabbelstube



Liebe Pfarrgemeinde,
nach elf wunderbaren
Jahren im Kindergarten
und der Krabbelstube
geht für mich nun eine
neue, spannende Le-
bensphase los – ich
verabschiede mich in
meine Babypause!



Ich freue mich sehr auf
diese besondere Zeit, in der ich mich ganz
meiner Familie widmen werde.

In der Zwischenzeit wird mich Anna Mühringer
aus dem Team vertreten und sich mit viel En-
gagement um den Kindergarten und die Krab-
belstube kümmern. Ich bin sicher, dass alles
in besten Händen ist und danke euch allen für
die tolle Zusammenarbeit und das Vertrauen,
das mir in den vergangenen Jahren entgegen-
gebracht wurde. Ich freue mich darauf, nach
der Karenz wieder zurückzukehren.

Lisa Haberlik, BEd
Kindergarten- und Krabbelstubenleiterin
bis Ende Februar 2025

Liebe Pfarrgemeinde,
heute darf ich mich bei
euch als **neue Kinder-
garten- und Krabbel-
stubenleiterin** vorstel-
len.



Mein Name ist **Anna
Mühringer**. Mit meinem
Mann wohne ich nun
bereits selbst einige
Jahre in Kematen. Seit Herbst 2015 bin ich
Teil des Kindergartenteams und durfte in den
letzten Jahren nicht nur als gruppenführende
Pädagogin in der Bärengruppe arbeiten, son-
dern war auch schon als Leitungsstellvertrete-
rin tätig.

Nun habe ich den Schritt gewagt und habe
mich für die Karenzvertretung von Lisa Ha-
berlik als Kindergartenleiterin beworben. Ich
freue mich darauf, mich dieser neuen Heraus-
forderung zu stellen, denn der Kindergarten
und die Krabbelstube Kematen, sowie die Zu-
sammenarbeit mit der Pfarre sind mir als Ke-
matnerin ein großes Anliegen. Ich freue mich
auf eine gute Zusammenarbeit!

Anna Mühringer
Kindergarten- und Krabbelstubenleiterin
seit Jänner 2025

Impressum

Medieninhaber: Pfarre Steinerkirchen, Grub-Mallinger-Str. 1, 4633 Kematen am Innbach

Hersteller, Herstellungsort: Innmediabox GmbH, Inn 10, 4632 Pichl bei Wels

Herausgeber/Verlagsort: Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit, Grub-Mallinger-Str. 1, 4633 Kematen

Verantwortliche: Josefine Brodacz, Christine Kirchmeir, Anthony Echechi

Fotos: Echechi, Kinderliturgie, Kindergarten, Kronsteiner, Caritas, Pixabay, Brandstetter,
Jungschar, Mühringer

Caritas-Haussammlung 2025

„MIT DEM HERZEN SEHEN UND HELFEN“

Das heurige Motto der Caritas-Haussammlung fordert uns auf, Menschen in Not wahrzunehmen und zu verstehen, dass Not oft leise und unsichtbar ist.

Wenn wir mit dem Herzen sehen, dann schauen wir nicht weg, wenn Menschen Unterstützung benötigen - sei es die alleinerziehende Mutter, die kaum das Nötigste für ihre Kinder hat, der ältere Nachbar, der in den Wintermonaten die Heizkosten nicht stemmen kann, oder der Jugendliche, der sich in schwierigen Verhältnissen alleingelassen fühlt.

Gerade die Spenden der Haussammlung ermöglichen der Caritas in solchen Situationen rasche, unbürokratische und nachhaltige Hilfe - mit Lebensmittelgutscheinen, Zuschüssen für Strom und Heizung, beratenden Gesprächen, mit Obdach, medizinischer Versorgung und warmem Essen.

Freiwillige Haussammler*innen aus unserer Pfarre werden von Tür zu Tür unterwegs sein und bitten um Ihre Spende oder hinterlassen ein Kuvert. Wo keine Haussammler*innen unterwegs sind, liegt ein Zahlschein im Pfarrblatt.

Bitte öffnet eure Herzen und Türen. Jede Spende zählt - ob groß oder klein.

Herzlichen Dank für Ihre Nächstenliebe und Ihre Solidarität!

Caritasausschussobfrau
Karoline Kolb

Pfarrer
Anthony Echechi

**Caritas
&Du**
Wir helfen.



Mit dem
Herzen sehen

Bitte
spenden
Sie für
Menschen
in Not

Haussammlung
für Menschen in Not in OÖ



Gesucht: Reinigungskraft für das Pfarrheim



Wir suchen für das Pfarrheim eine verlässliche **Reinigungskraft im Ausmaß von ca. 2 Stunden pro Woche.**

Die Arbeitszeit kann nach Absprache und Bedarf frei eingeteilt werden.

Die Hauptaufgaben umfassen die Reinigung der WC's und Gänge, das Ausleeren der Mistkübel, fallweise das Aufwischen des Saales und der Gruppenräume sowie Reinigung der Fenster.

Die Aufgabe kann in folgender Art und Weise übernommen werden:

- ehrenamtlich als Beitrag für ein lebendiges Pfarrleben (wie viele andere Dienste auch);
- ehrenamtlich unter Auszahlung einer "Freiwilligen-Pauschale" im Ausmaß von max. € 1.000,- / Kalenderjahr.
- als angestellte Reinigungskraft im Anstellungsausmaß von 2 Stunden / Woche.

Wenn jemand Interesse hat oder auch einen Hinweis geben kann, wer ev. für diese Aufgabe in Frage käme, bitte im Pfarrbüro (Tel.: 07247 / 8030) oder direkt beim Obmann für den FA Finanzen, Mag. Josef Schwabeneder (Tel: 0676 8776 3281) melden.

20-C+M+B-25

„Christus Mansionem Benedictat“ bedeutet „Christus segne dieses Haus“.

Auch heuer haben unsere **Sternsinger/innen** wieder diesen Segensspruch auf viele Türen in unserer Pfarre geschrieben bzw. viele geweihte Segensaufkleber angebracht. Es erinnert uns jeden Tag daran, was wirklich wichtig ist: Der Wunsch nach Gesundheit, Frieden und Glück für alle, die mit uns unter einem Dach wohnen oder uns besuchen kommen.



Segen bringen & Menschen helfen

Das Sternsingen brachte aber nicht nur Ihnen persönlich den Segen für das neue Jahr.



Die Kinder sangen auch für eine gerechtere Welt. Mit den Spenden 2025 werden rund 500 Hilfsprojekte unterstützt - zB: Straßenkinder betreuen, Nahrung für Bauernfamilien sichern, Menschenrechte und Umweltschutz stärken, heuer speziell in Nepal! Gemeinsam stehen wir notleidenden Menschen zur Seite.

Herzlichen Dank, dass Sie mit Ihrer Spende so viel Gutes bewirken!



Ein ganz herzliches Dankeschön aber besonders allen Sternsinger/innen, Begleitpersonen und allen, die in irgendeiner Weise zum Gelingen der Dreikönigsaktion beigetragen haben! Danke für euren großartigen Einsatz - trotz des miesen Regenwetters! Vergelt's Gott!



Evelyn Kronsteiner

Was ist los Bei den Minis?

Ministranten
Steinerkirchen am Innbach



Grund zur Freude gab es am Sonntag, den 1. Dezember 2024. Unsere Ministranten und Ministrantinnen gestalteten den **Familiengottesdienst**, in dem unter anderem auch **5 neue Ministrant/innen offiziell aufgenommen** werden konnten:



Julius Horninger, Benedikt Hofinger, Leonie Mallinger, Anna Huemer und Leonie Krump (v.l.n.r.) haben sich gewissenhaft darauf vorbereitet und wurden von Pfarrer Anthony für diese ehrenvolle und wichtige Aufgabe unter Gottes Schutz und Segen gestellt. Wir freuen uns sehr darüber und wünschen ihnen viel Freude bei ihrem Dienst am Altar!

Wir mussten uns aber leider auch von **4 lang-jährigen und erfahrenen Ministrant/innen verabschieden**: Jasmin Jungreithmeier, Michael Mühringer, Lukas Kronsteiner und Florian Imböck beendeten nach 10, 9 bzw. 8 Jahren ihren Ministrantendienst.

Sie waren stets eifrige und verlässliche Minis, die die zahlreichen Gottesdienste und Feiern durch ihr jugendliches Sein bereichert haben. Ihr seid große Vorbilder für alle anderen Minis und werdet in unserer Gruppe fehlen!

Ich hoffe bzw. bin mir sicher, dass euch viele besondere Momente, Begegnungen, Erfahrungen aus eurer Ministrantenzeit für **IMMER** in bestimmt guter Erinnerung bleiben werden!

Herzlichen Dank für euren wertvollen Einsatz in unserer Pfarre und alles Gute und Gottes Segen auf eurem weiteren Lebensweg!



Nach dem Gottesdienst verbrachten die Minis noch einen gemütlichen Nachmittag mit Bratwürstel essen, Spielen, Basteln, Fotos ansehen, Quatschen und Spaß haben!

Vielen Dank allen, die mitgeholfen haben!

Evelyn Kronsteiner

Krippe - Pfarrkirche Steinerkirchen am Innbach

Im Jahr 2011 wurde die vorhandene Krippe in der Pfarrkirche Steinerkirchen am Innbach von August Nimmerfall in der Krippenbauschule Geboltskirchen restauriert.

Das dazugehörige Hintergrundbild wurde von Angela Mühringer gemalt.

Die bisherigen „alten“ Krippenfiguren waren teilweise sehr unterschiedlich. Sowohl in der Größe (teilweise viel zu groß) bzw. auch in der Gestaltungsform.



Daher wurden für Weihnachten 2024 neue Krippenfiguren von Herrn Fuchshumer in Peuerbach angekauft. Die entstandenen Kosten in der Höhe von EUR 315,00 wurden von der Goldhaubengruppe Kematen am Innbach übernommen.

Herzlichen DANK für die Spende!

Gerhard Mühringer

Maiandacht

Die Familie Mühringer und das KBW-Team laden euch heuer wieder herzlich zur Maiandacht ein.

am: So. 18. Mai 2025

um: 19.30 Uhr

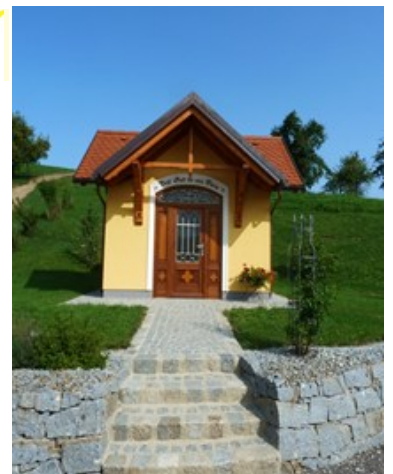
wo: bei der Kapelle der Familie Mühringer in Bubendorf 6

Wir freuen uns auf euer Mitfeiern

Das KBW-Team

Hier leben Sie auf!

kbw
Treffpunkt Bildung
www.kbw-ooe.at



Kirchenchor Steinerkirchen am Innbach

..... ein kleiner Rückblick auf das Chorjahr 2024 ...



So ein Jahr mit all seinen kirchlichen Feiern und Festen fordert von den Chorsängern kontinuierlich einen großen Einsatz.

So gab es im Jahr 2024 **32 Chorproben** (immer am Montag von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr), wir gestalteten **14 Hochfeste** und besondere Gottesdienste, **6 Fatimafeiern**, **3 Begräbnisse** und **eine Hochzeit**. Zusammen also **56 ehrenamtliche Einsätze!**

Ich bedanke mich bei allen Chormitgliedern wirklich von ganzem Herzen für ihr tolles Engagement. Es macht großen Spaß mit euch zu singen und zu arbeiten!

Ich freue mich sehr, dass wir 2024 trotz dieses enormen Zeitaufwandes **4 Neuzugänge** begrüßen konnten: Neu zum Chor kamen **Helga Schwabeneder, Clara Pichlmair, Elisabeth Huber** und – nach längerer Abwesenheit - durften wir auch wieder **Josef Kaltseis** in unserer Mitte begrüßen.

Ich freue mich sehr über alle bisherigen und neuen SängerInnen in unserer Gemeinschaft.

Wir werden natürlich auch heuer wieder Hoch-

feste und Gottesdienste gestalten und laden alle Pfarrbewohner dazu herzlich ein. Bei den Ostergottesdiensten wird heuer Frau Elli Huber ihr Debut an der Orgel geben.

Die Probenarbeit für den Osterfestkreis beginnt am heuer am **Montag, 3. März, 19.30 Uhr im Pfarrheim**. Vielleicht findet noch der eine oder die andere Sangeskundige den Weg in unsere Gemeinschaft. Wir würden uns freuen!

Am **4. Mai 2025** gestalten wir um 19.30 Uhr unsere **Maiandacht** bei der Marienkapelle beim Moar in Doppl, Familie Reinhart.

Wir planen heuer auch einen **Chorausflug** nach Wien, wo wir unter anderem das Musical „ROCK ME AMADEUS“ sehen werden.

Wenn du neugierig auf eine neue Gemeinschaft bist und gut singen kannst, komm gern am 3. März zu unserer nächsten Probe!

Christine Kirchmeir
Chorleiterin

Palmbuschen



Heuer bieten wir **KEINE Palmbuschen** vom KBW- Team an.

Hier leben Sie auf!

kbw
Treffpunkt Bildung
www.kbw-ooe.at

Einladung zum Pfarrkaffee

**Sonntag, 02. März 2025
ab 11.00 Uhr
im Pfarrheim in Kematen**



Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt:
Erdäpfel- und Gulaschsuppe, Würstel
Kuchen und Torten
Getränke und Kaffee.

Bring Familie und Freunde mit!

Wir freuen uns auf gemütliche Stunden.

Wir gratulieren

70 Jahre:	Josef Pühringer	Brunnenweg 3
	Maria Anna Mallinger	Im Gasl 2
80 Jahre:	Josef Schierl	Innbachtalstraße 72
90 Jahre:	Mathilde Kraxberger	Moos 9
	Maria Kreuzroithner	Oberholzing 2
91 Jahre:	Klara Finzinger	Gaubing 3
96 Jahre:	Pauline Kaltseis	Oberdoppl 5



Wir trauern um

Otto Kolb

verstorben am: 21.12.2024
im 66. Lebensjahr



Freude und Dank

- ◇ Herzlichen Dank an Evelyn Kronsteiner, die auch heuer wieder die Sternsingeraktion äußerst erfolgreiche koordiniert hat. In unserer Pfarre wurden € 4.412,90 gespendet. Danke an die Pfarrbevölkerung für die Spenden und die freundliche Aufnahme.
- ◇ Ein herzliches Dankeschön an Pfarrer Franz Wild für die Feier der Gottesdienste während des Urlaubes unseres Pfarrers Anthony Echechi.
- ◇ Danke an alle, die den Pfarrkostenanteil bezahlt haben
- ◇ Herzlichen Dank an die Familie Hofinger in Steinerkirchen, die uns für das ganze Jahr 2024 das Wasser für die Pfarrkirche, den Friedhof und das WC kostenlos zur Verfügung stellte.

TERMINNE

Sa. 01. März	19.00 Uhr Vorabendmesse in Steinerkirchen
So. 02. März	10.00 Uhr Gottesdienst in Kematen gestaltet von der Kinderliturgiegruppe anschließend Pfarrkaffee (siehe Einladung Seite 14)
Di. 04. März	Gottesdienst entfällt
Mi. 05. März	Aschermittwoch, 18.00 Uhr Gottesdienst in Kematen
Fr. 07. März	08.00 Uhr Seniorenmesse in Kematen
Sa. 08. März	19.00 Uhr Vorabendmesse in Kematen mit Pater Albert aus Kremsmünster
So. 09. März	08.30 Uhr Gottesdienst in Kematen
Sa. 15. März	19.00 Uhr Vorabendmesse in Steinerkirchen
So. 16. März	08.30 Uhr Gottesdienst in Kematen
Di. 18. März	Gottesdienst entfällt
Mi. 19. März	19.00 Uhr Josefimesse, Patrozinium, Gottesdienst in Kematen
Sa. 22. März	19.00 Uhr Vorabendmesse in Steinerkirchen
So. 23. März	08.30 Uhr Wortgottesfeier in Kematen mit Charlotte Brandstetter
Sa. 29. März	19.00 Uhr Vorabendmesse in Steinerkirchen
So. 30. März	08.30 Uhr Wortgottesfeier in Kematen mit Monika Beker
Fr. 04. April	08.00 Uhr Seniorenmesse in Kematen

TERMINE

Samstag	19.00 Uhr Vorabendmesse in Steinerkirchen
Dienstag	19.00 Uhr Gottesdienst in Kematen
Donnerstag	08.00 Uhr Gottesdienst in Steinerkirchen
Sa. 05. April	19.00 Uhr Vorabendmesse in Steinerkirchen
So. 06. April	10.00 Uhr Gottesdienst in Kematen - Vorstellung der Erstkommunionkinder (siehe Seite 4)
Di. 08. April	19.00 Uhr Bußfeier in Kematen
Sa. 12. April	19.00 Uhr Vorabendmesse in Kematen
So. 13. April	Palmsonntag 08.30 Uhr Festgottesdienst in Steinerkirchen mit Palmweihe
Do. 17. April	Gründonnerstag, 18.00 Uhr Gottesdienst in Steinerkirchen, anschließend Anbetung
Fr. 18. April	Karfreitag, Vormittag: Besuch der Ratscherkinder 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie in Steinerkirchen
Sa. 19. April	Karsamstag, 14.00 bis 15.00 Uhr Anbetung vor dem Allerheiligsten in Steinerkirchen 20.00 Uhr Osternachtsfeier in Steinerkirchen mit Speisenweihe
So. 20. April	Ostersonntag, 08.30 Uhr Festgottesdienst in Steinerkirchen
Mo. 21. April	Ostermontag, 08.30 Uhr Wortgottesfeier in Kematen mit Josef Schwabeneder
Sa. 26. April	19.00 Uhr Vorabendmesse in Steinerkirchen
So. 27. April	08.30 Uhr Wortgottesfeier in Kematen mit Gertraud Pichler
Do. 01. Mai	10.00 Uhr Gottesdienst in Kematen 19.30 Uhr Maiandacht bei der Hofingerkapelle in Steinerkirchen gestaltet von der KFB
Fr. 02. Mai	08.00 Seniorenmesse in Kematen
Sa. 03. Mai	19.00 Uhr Florianimesse in Kematen
So. 04. Mai	08.30 Uhr Gottesdienst in Kematen 19.30 Uhr Maiandacht bei der Moarkapelle in Oberdoppl gestaltet vom Kirchenchor
Sa. 10. Mai	19.00 Uhr Vorabendmesse in Steinerkirchen
So. 11. Mai	08.30 Uhr Gottesdienst in Kematen - anschließend Kirtag
Di. 13. Mai	Fatimafeier in Steinerkirchen: 19.00 Uhr Rosenkranz, 19.30 Uhr Prozession und Gottesdienst
So. 18. Mai	08.30 Uhr Gottesdienst in Kematen 19.30 Uhr Maiandacht bei der Mühringerkapelle in Bubendorf gestaltet vom KBW (siehe Seite 12)
Sa. 24. Mai	19.00 Uhr Vorabendmesse in Steinerkirchen
So. 25. Mai	08.30 Uhr Wortgottesfeier in Kematen mit Josef Schwabeneder 19.30 Uhr Maiandacht bei der Enzbergerkapelle gestaltet von der Goldhaubengruppe
Mi. 28. Mai	19.00 Uhr Bittprozession, anschließend Gottesdienst
Do. 29. Mai	Christi Himmelfahrt, 8.30 Uhr Wortgottesfeier in Steinerkirchen mit Hedi Huemer 19.30 Uhr Maiandacht bei der Moarkapelle in Oberdoppl gestaltet vom Kirchenchor
Sa. 31. Mai	19.00 Uhr Vorabendmesse in Kematen
So. 01. Juni	Erstkommunion: 10.00 Uhr Gottesdienst in Steinerkirchen
Fr. 06. Juni	08.00 Uhr Seniorenmesse in Kematen
Sa. 07. Juni	19.00 Uhr Vorabendmesse in Kematen
So. 08. Juni	Pfingstsonntag 08.30 Uhr Gottesdienst in Steinerkirchen
Mo. 09. Juni	Pfingstmontag 08.30 Uhr Wortgottesfeier in Kematen mit August Nimmerfall
Fr. 13. Juni	Fatimafeier in Steinerkirchen: 19.00 Uhr Rosenkranz, 19.30 Uhr Prozession und Gottesdienst
Sa. 14. Juni	19.00 Uhr Vorabendmesse in Steinerkirchen
So. 15. Juni	08.30 Uhr Gottesdienst in Kematen 19.30 Uhr Dreifaltigkeitsandacht in Straß gestaltet von der Pfarre Steinerkirchen
Do. 19. Juni	Fronleichnam: 08.30 Uhr Gottesdienst in Steinerkirchen, anschließend Prozession
Sa. 21. Juni	19.00 Uhr Vorabendmesse in Kematen
So. 22. Juni	08.30 Uhr Wortgottesfeier in Kematen mit Monika Beker
Sa. 28. Juni	19.00 Uhr Vorabendmesse in Kematen
So. 29. Juni	10.00 Uhr Gottesdienst zum Patrozinium in Steinerkirchen
So. 06. Juli	Pfarrfest: 09.30 Uhr Gottesdienst im Pfarrheimgarten in Kematen